



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 03/17

Mai 2017

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im März 2017

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik.hessen.de">tourismus@statistik.hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-592
Internet	<a href="https://statistik.hessen.de">https://statistik.hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2016 und 2017	5
Übernachtungen in Hessen 2016 und 2017	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2017	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monaterhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

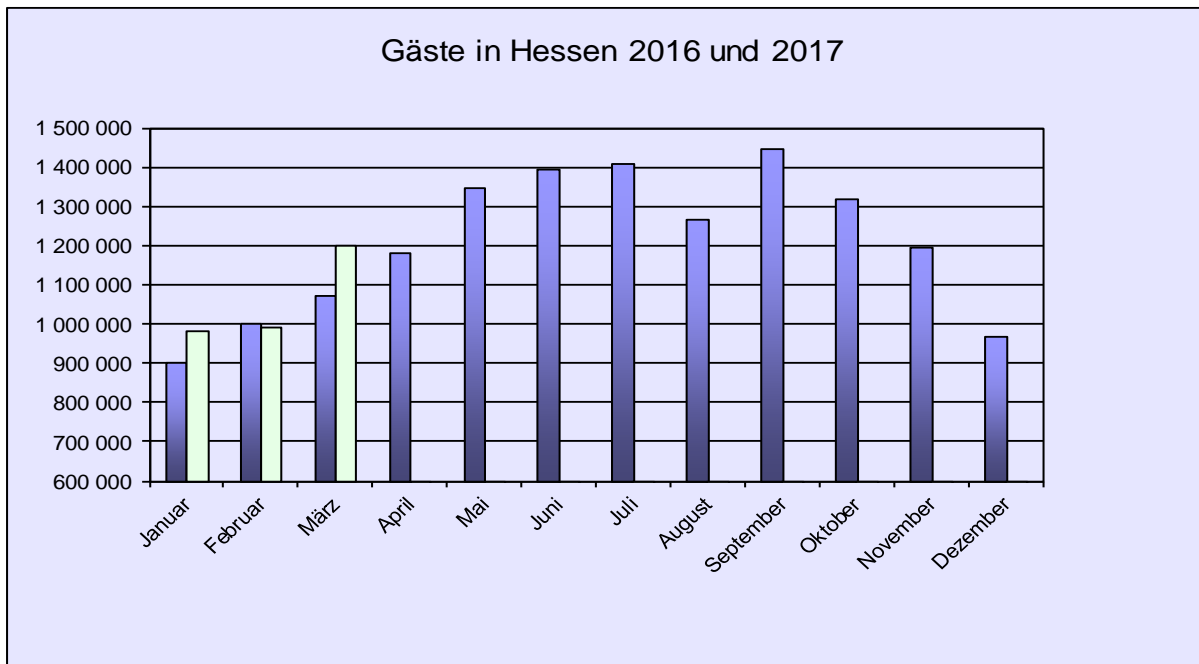
### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

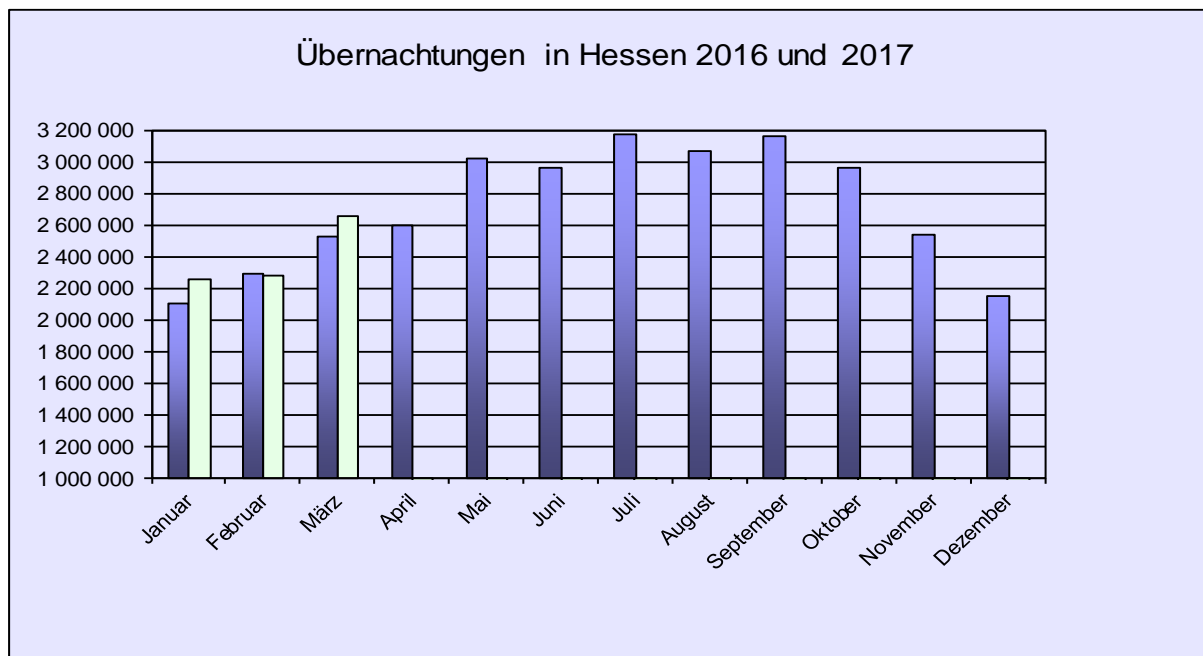
### **Hinweis**

Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2016     = 2017





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2017

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2016	14 516 901	1,4	3 726 995	1,7	32 590 680	1,3	7 282 952	2,3
2016 Januar	903 764	1,9	259 507	6,5	2 107 940	3,2	533 140	8,8
Februar	1 003 898	4,3	278 578	4,6	2 298 670	3,3	585 149	3,0
März	1 072 106	– 4,2	284 718	7,1	2 526 692	1,5	569 556	10,4
April	1 183 370	6,3	300 684	8,4	2 601 439	4,0	570 959	9,0
Mai	1 349 666	1,2	325 050	– 0,2	3 018 011	1,8	611 903	0,8
Juni	1 393 513	– 0,3	346 237	– 1,5	2 963 869	– 2,8	631 730	– 5,2
Juli	1 409 296	0,2	395 083	– 0,9	3 178 021	0,9	754 849	– 1,2
August	1 266 976	– 0,5	342 854	– 5,8	3 073 232	– 1,2	712 688	– 3,8
September	1 447 040	1,2	361 680	0,6	3 166 461	1,4	721 371	6,6
Oktober	1 320 916	0,3	317 718	– 1,8	2 967 113	– 0,1	612 519	– 2,3
November	1 194 945	4,3	271 445	5,5	2 538 274	3,4	513 900	4,9
Dezember	971 411	4,7	243 441	4,7	2 150 958	3,1	465 188	2,9
2017 Januar	982 635	8,7	277 902	7,1	2 256 131	7,0	573 670	7,6
Februar	992 554	– 1,1	278 911	0,1	2 275 529	– 1,0	577 879	– 1,2
März	1 197 361	11,7	294 452	3,4	2 654 512	5,1	579 489	1,7

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	März 2017						Januar bis März
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	39	—	4 201	– 8,0	45,3	41,6
Frankfurt am Main, St.	274	270	1,5	49 894	6,9	51,0	49,7
Offenbach am Main, St.	36	34	6,3	3 129	24,6	46,4	42,2
Wiesbaden, Landeshauptst.	79	74	2,8	6 943	2,0	46,6	44,0
Bergstraße	141	127	– 2,3	5 720	– 15,2	32,2	28,5
Darmstadt-Dieburg	91	86	– 5,5	3 937	– 5,2	41,8	37,9
Groß-Gerau	101	92	– 4,2	6 597	0,8	44,8	43,4
Hochtaunuskreis	136	132	0,8	8 751	4,4	44,8	41,6
Main-Kinzig-Kreis	201	186	– 2,1	9 910	0,2	37,6	35,1
Main-Taunus-Kreis	90	88	– 3,3	6 622	4,4	36,5	35,2
Odenwaldkreis	119	106	– 7,8	3 925	– 4,8	23,4	20,0
Offenbach	108	108	3,8	6 873	0,5	41,8	40,1
Rheingau-Taunus-Kreis	172	147	– 9,8	8 121	– 8,5	31,8	30,1
Wetteraukreis	106	103	—	6 574	0,4	45,2	43,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 694	1 592	– 1,9	131 197	1,7	44,2	42,3
Gießen	105	94	– 6,0	4 132	– 11,8	30,9	27,8
Lahn-Dill-Kreis	92	83	7,8	4 068	7,4	28,7	26,1
Limburg-Weilburg	80	63	– 6,0	3 959	– 15,5	31,7	28,2
Marburg-Biedenkopf	117	105	1,9	5 096	12,3	33,0	29,7
Vogelsbergkreis	107	95	3,3	4 580	– 0,3	25,1	21,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	501	440	0,2	21 835	– 2,0	29,9	26,7
Kassel, documenta-St.	65	64	—	5 866	– 3,7	40,7	35,6
Fulda	280	249	1,2	12 853	– 3,8	32,5	29,4
Hersfeld-Rotenburg	110	105	1,0	9 324	– 1,5	28,8	27,7
Kassel	148	135	2,3	10 445	8,3	16,2	14,2
Schwalm-Eder-Kreis	134	124	– 3,1	6 810	– 5,0	20,8	20,9
Waldeck-Frankenberg	395	358	– 1,1	23 601	0,7	32,2	35,5
Werra-Meißner-Kreis	117	107	2,9	7 304	2,1	22,7	21,8
Reg.-Bez. K a s s e l	1 249	1 142	0,2	76 203	– 0,2	28,4	28,0
Land H e s s e n	3 444	3 174	– 0,9	229 235	0,7	37,6	36,1

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2017				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	28 037	4,1	59 034	– 2,7	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	20 717	9,9	41 643	9,6	2,0
	Anderer Wohnsitz	7 320	– 9,3	17 391	– 23,3	2,4
412	Frankfurt am Main, St.	461 014	14,2	788 045	10,3	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	276 964	23,6	464 168	20,9	1,7
	Anderer Wohnsitz	184 050	2,6	323 877	– 1,9	1,8
413	Offenbach am Main, St.	21 412	33,6	45 046	36,2	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	15 002	32,8	27 991	24,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	6 410	35,7	17 055	62,2	2,7
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	47 628	6,8	100 339	6,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	37 339	12,8	77 068	12,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	10 289	– 10,4	23 271	– 9,7	2,3
431	Bergstraße	23 335	1,1	56 559	1,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	20 184	3,3	46 922	1,5	2,3
	Anderer Wohnsitz	3 151	– 11,3	9 637	– 1,2	3,1
432	Darmstadt-Dieburg	22 538	20,2	50 988	7,9	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	19 974	20,9	42 079	10,1	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 564	14,9	8 909	– 1,5	3,5
433	Groß-Gerau	46 881	2,3	91 508	7,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	32 575	9,2	64 783	11,8	2,0
	Anderer Wohnsitz	14 306	– 10,4	26 725	– 1,2	1,9
434	Hochtaunuskreis	44 580	22,8	121 535	11,4	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	37 748	22,8	106 396	9,7	2,8
	Anderer Wohnsitz	6 832	22,8	15 139	25,1	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	30 260	9,3	114 061	4,8	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	26 451	6,4	104 049	2,5	3,9
	Anderer Wohnsitz	3 809	35,1	10 012	38,4	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	39 737	38,9	74 849	16,2	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	29 552	32,3	55 100	13,0	1,9
	Anderer Wohnsitz	10 185	62,3	19 749	26,3	1,9
437	Odenwaldkreis	11 274	6,0	27 196	– 10,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	10 810	6,4	25 892	– 10,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	464	– 1,5	1 304	0,9	2,8
438	Offenbach	42 724	16,1	89 022	8,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	31 081	15,4	65 375	9,1	2,1
	Anderer Wohnsitz	11 643	18,0	23 647	7,4	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	30 520	– 1,3	76 382	– 7,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	25 080	0,7	67 145	– 5,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	5 440	– 9,4	9 237	– 17,5	1,7
440	Wetteraukreis	19 615	2,2	92 080	– 0,5	4,7
	Bundesrepublik Deutschland	17 910	3,7	88 163	0,3	4,9
	Anderer Wohnsitz	1 705	– 11,5	3 917	– 15,3	2,3
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	869 555	13,1	1 786 644	7,6	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	601 387	17,8	1 276 774	10,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	268 168	3,8	509 870	0,1	1,9

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2017							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
76 405	–	3,0	155 812	–	5,3	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
55 840		0,3	107 769		1,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland
20 565	–	10,8	48 043	–	17,6	2,3	Anderer Wohnsitz
1 252 511		8,5	2 199 780		6,7	1,8	Frankfurt am Main, St.
719 326		13,5	1 214 032		13,1	1,7	Bundesrepublik Deutschland
533 185		2,4	985 748	–	0,2	1,8	Anderer Wohnsitz
55 527		17,2	121 753		23,3	2,2	Offenbach am Main, St.
38 916		14,6	75 708		14,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
16 611		24,1	46 045		42,3	2,8	Anderer Wohnsitz
126 974	–	0,4	271 174		0,7	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
97 756		2,4	205 707		5,8	2,1	Bundesrepublik Deutschland
29 218	–	8,5	65 467	–	12,5	2,2	Anderer Wohnsitz
56 643	–	0,4	139 050	–	0,6	2,5	Bergstraße
48 201	–	0,9	114 921	–	1,0	2,4	Bundesrepublik Deutschland
8 442		2,9	24 129		1,0	2,9	Anderer Wohnsitz
57 973		7,2	133 186	–	1,0	2,3	Darmstadt-Dieburg
51 224		8,3	110 364		1,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland
6 749	–	0,6	22 822	–	11,3	3,4	Anderer Wohnsitz
132 683	–	2,0	245 767		1,2	1,9	Groß-Gerau
91 797		2,8	170 739		4,4	1,9	Bundesrepublik Deutschland
40 886	–	11,4	75 028	–	5,4	1,8	Anderer Wohnsitz
113 271		10,1	324 705		7,9	2,9	Hochtaunuskreis
93 766		8,8	278 862		6,7	3,0	Bundesrepublik Deutschland
19 505		16,4	45 843		16,4	2,4	Anderer Wohnsitz
76 360		2,5	296 722		2,7	3,9	Main-Kinzig-Kreis
67 476		1,0	272 546		1,5	4,0	Bundesrepublik Deutschland
8 884		15,4	24 176		19,4	2,7	Anderer Wohnsitz
105 384		18,5	207 692		9,4	2,0	Main-Taunus-Kreis
76 807		13,3	146 390		6,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland
28 577		35,1	61 302		16,3	2,1	Anderer Wohnsitz
24 286		3,9	63 515	–	5,6	2,6	Odenwaldkreis
23 202		4,0	59 918	–	6,7	2,6	Bundesrepublik Deutschland
1 084		3,2	3 597		19,4	3,3	Anderer Wohnsitz
116 456		8,6	245 945		4,6	2,1	Offenbach
83 793		6,2	177 837		4,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland
32 663		15,3	68 108		5,6	2,1	Anderer Wohnsitz
67 117		2,2	182 036	–	4,2	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
55 792		1,9	161 990	–	3,9	2,9	Bundesrepublik Deutschland
11 325		3,3	20 046	–	6,5	1,8	Anderer Wohnsitz
52 402		2,5	250 312	–	1,2	4,8	Wetteraukreis
47 667		3,1	238 948	–	0,8	5,0	Bundesrepublik Deutschland
4 735	–	4,0	11 364	–	9,3	2,4	Anderer Wohnsitz
2 313 992		6,7	4 837 449		4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
1 551 563		8,7	3 335 731		6,2	2,1	Bundesrepublik Deutschland
762 429		2,9	1 501 718		0,4	2,0	Anderer Wohnsitz

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2017				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	20 754	13,4	39 328	9,1	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	18 723	13,5	34 844	9,3	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 031	11,8	4 484	7,4	2,2
532	Lahn-Dill-Kreis	16 147	10,5	36 179	13,6	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	14 118	9,2	30 641	10,1	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 029	20,4	5 538	37,9	2,7
533	Limburg-Weilburg	14 268	17,4	38 878	– 2,4	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	12 364	21,8	35 338	– 1,8	2,9
	Anderer Wohnsitz	1 904	– 5,0	3 540	– 8,1	1,9
534	Marburg-Biedenkopf	20 099	4,5	52 177	8,7	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	18 193	3,2	45 231	6,1	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 906	18,8	6 946	29,5	3,6
535	Vogelsbergkreis	15 200	17,4	35 580	8,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	14 337	19,6	33 946	8,7	2,4
	Anderer Wohnsitz	863	– 10,6	1 634	10,7	1,9
	Reg.-Bez. G i e ß e n	86 468	11,9	202 142	7,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	77 735	12,3	180 000	6,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	8 733	8,1	22 142	17,3	2,5
611	Kassel, documenta-St.	43 769	17,7	74 058	8,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	40 086	20,4	66 745	10,0	1,7
	Anderer Wohnsitz	3 683	– 4,8	7 313	– 7,1	2,0
631	Fulda	63 794	9,1	128 629	1,1	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	60 855	11,0	119 498	– 0,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 939	– 19,3	9 131	32,3	3,1
632	Hersfeld-Rotenburg	27 426	3,9	83 181	5,2	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	25 082	2,2	77 633	2,0	3,1
	Anderer Wohnsitz	2 344	26,7	5 548	89,9	2,4
633	Kassel	21 256	4,9	51 724	– 3,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	19 840	6,5	48 401	– 3,0	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 416	– 13,1	3 323	– 3,1	2,3
634	Schwalm-Eder-Kreis	15 022	– 0,4	43 284	– 4,5	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	13 500	– 1,0	39 983	– 6,8	3,0
	Anderer Wohnsitz	1 522	5,3	3 301	37,3	2,2
635	Waldeck-Frankenberg	58 401	2,1	234 276	– 7,1	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	53 054	2,5	216 010	– 8,2	4,1
	Anderer Wohnsitz	5 347	– 1,8	18 266	6,9	3,4
636	Werra-Meißner-Kreis	11 670	2,7	50 574	– 3,7	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	11 370	3,3	49 979	– 3,2	4,4
	Anderer Wohnsitz	300	– 16,4	595	– 31,3	2,0
	Reg.-Bez. K a s s e l	241 338	6,8	665 726	– 1,8	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	223 787	7,7	618 249	– 2,9	2,8
	Anderer Wohnsitz	17 551	– 3,8	47 477	14,4	2,7
	Land H e s s e n	1 197 361	11,7	2 654 512	5,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	902 909	14,7	2 075 023	6,0	2,3
	Anderer Wohnsitz	294 452	3,4	579 489	1,7	2,0

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2017						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
50 508	3,3	96 599	1,6	1,9	Gießen	
45 819	4,2	85 853	1,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
4 689	– 4,4	10 746	1,4	2,3	Anderer Wohnsitz	
40 783	9,0	93 574	11,6	2,3	Lahn-Dill-Kreis	
35 555	8,1	79 323	7,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
5 228	15,5	14 251	38,5	2,7	Anderer Wohnsitz	
33 135	7,1	98 954	– 2,6	3,0	Limburg-Weilburg	
28 125	8,4	88 699	– 3,2	3,2	Bundesrepublik Deutschland	
5 010	0,6	10 255	2,7	2,0	Anderer Wohnsitz	
51 026	5,1	133 340	8,4	2,6	Marburg-Biedenkopf	
46 352	4,4	115 555	6,0	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
4 674	11,9	17 785	26,3	3,8	Anderer Wohnsitz	
35 105	10,7	87 218	7,6	2,5	Vogelsbergkreis	
33 034	12,0	83 223	7,3	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
2 071	– 6,0	3 995	13,8	1,9	Anderer Wohnsitz	
210 557	6,6	509 685	5,2	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n	
188 885	6,9	452 653	3,8	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
21 672	4,2	57 032	17,7	2,6	Anderer Wohnsitz	
109 216	3,2	187 237	– 0,8	1,7	Kassel, documenta-St.	
98 993	4,0	167 321	—	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
10 223	– 3,5	19 916	– 6,5	1,9	Anderer Wohnsitz	
162 134	5,5	336 050	4,5	2,1	Fulda	
153 382	5,9	311 513	2,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
8 752	– 0,9	24 537	47,4	2,8	Anderer Wohnsitz	
71 355	0,4	224 764	3,3	3,1	Hersfeld-Rotenburg	
65 374	– 0,4	210 176	0,7	3,2	Bundesrepublik Deutschland	
5 981	10,5	14 588	64,0	2,4	Anderer Wohnsitz	
52 521	6,0	128 814	1,4	2,5	Kassel	
47 991	7,2	119 828	2,3	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
4 530	– 5,4	8 986	– 9,1	2,0	Anderer Wohnsitz	
38 095	– 0,7	117 413	– 2,7	3,1	Schwalm-Eder-Kreis	
33 897	– 1,5	108 796	– 4,5	3,2	Bundesrepublik Deutschland	
4 198	6,4	8 617	27,1	2,1	Anderer Wohnsitz	
188 141	11,0	715 168	1,8	3,8	Waldeck-Frankenberg	
155 441	8,6	621 322	– 0,6	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
32 700	24,1	93 846	20,9	2,9	Anderer Wohnsitz	
26 539	1,5	129 592	– 3,6	4,9	Werra-Meißner-Kreis	
25 759	1,7	127 794	– 3,2	5,0	Bundesrepublik Deutschland	
780	– 4,6	1 798	– 26,0	2,3	Anderer Wohnsitz	
648 001	5,5	1 839 038	1,4	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l	
580 837	5,0	1 666 750	– 0,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
67 164	10,6	172 288	20,0	2,6	Anderer Wohnsitz	
3 172 550	6,5	7 186 172	3,6	2,3	Land H e s s e n	
2 321 285	7,6	5 455 134	4,0	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
851 265	3,5	1 731 038	2,6	2,0	Anderer Wohnsitz	

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	39	4 201	28 037	4,1	59 034	– 2,7	2,1
412	Frankfurt am Main, St.	270	49 894	461 014	14,2	788 045	10,3	1,7
413	Offenbach am Main, St.	34	3 129	21 412	33,6	45 046	36,2	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	74	6 943	47 628	6,8	100 339	6,1	2,1
431	Bergstraße	127	5 720	23 335	1,1	56 559	1,0	2,4
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 122	6 126	9,1	11 266	7,3	1,8
431 003	Biblis	3	59	222	16,8	641	37,8	2,9
431 004	Birkenau	6	166	460	19,2	1 485	– 0,8	3,2
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	1	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	10	474	1 592	– 4,0	3 290	– 17,7	2,1
431 011	Heppenheim	14	773	4 056	2,4	7 945	3,9	2,0
431 012	Hirschhorn	5	207	558	5,3	950	3,3	1,7
431 013	Lampertheim	8	336	1 455	– 4,5	4 334	19,8	3,0
431 014	Lautertal	9	223	733	– 4,8	1 345	– 2,9	1,8
431 015	Lindenfels	13	574	959	– 13,1	6 970	– 11,8	7,3
431 016	Lorsch	6	148	698	– 2,6	1 259	– 15,7	1,8
431 017	Mörlenbach	5	145	491	17,2	865	– 16,4	1,8
431 018	Neckarsteinach	3	150	760	7,8	877	9,1	1,2
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	420	2 714	– 14,3	5 837	1,7	2,2
431 021	Wald-Michelbach	10	461	1 313	4,6	3 518	– 2,7	2,7
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	86	3 937	22 538	20,2	50 988	7,9	2,3
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	380	1 860	17,1	4 335	5,4	2,3
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	3	87	356	13,7	488	5,2	1,4
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	89	391	– 13,7	1 015	– 12,8	2,6
432 007	Fischbachtal	4	67	156	– 23,5	432	– 38,8	2,8
432 008	Griesheim	8	510	3 322	29,1	8 395	– 3,5	2,5
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	140	1 153	25,3	1 857	11,4	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	159	715	– 24,3	2 435	– 0,8	3,4
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	236	766	10,4	1 797	8,1	2,3
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	3	.	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	2	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	172	1 088	4,2	1 651	– 12,8	1,5
432 019	Reinheim	3	94	411	73,4	807	– 11,9	2,0
432 020	Roßdorf	3	.	.	.	.	.	.
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	680	7 434	28,7	12 357	27,2	1,7
432 023	Weiterstadt	7	438	934	– 2,8	2 727	11,2	2,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
76 405	—	3,0	155 812	—	5,3	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
1 252 511		8,5	2 199 780		6,7	1,8	Frankfurt am Main, St.
55 527		17,2	121 753		23,3	2,2	Offenbach am Main, St.
126 974	—	0,4	271 174		0,7	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
56 643	—	0,4	139 050	—	0,6	2,5	Bergstraße
.		.	.		.	.	Abtsteinach
15 788	—	0,3	28 126	—	3,1	1,8	Bensheim
586		25,5	1 699		37,8	2,9	Biblis
1 072		11,3	3 698		—	3,4	Birkenau
.		.	.		.	.	Bürrstadt
.		.	.		.	.	Fürth
.		.	.		.	.	Gorxheimertal
3 468	—	5,7	7 226	—	13,5	2,1	Grasellenbach
9 150	—	0,2	17 607		6,2	1,9	Heppenheim
873		20,6	1 597		26,7	1,8	Hirschhorn
3 883	—	0,1	11 427		16,0	2,9	Lampertheim
1 830	—	6,1	3 084	—	3,4	1,7	Lautertal
2 108	—	3,6	19 093	—	6,3	9,1	Lindenfels
1 536		0,1	3 047	—	14,0	2,0	Lorsch
924		1,4	1 753	—	13,9	1,9	Mörlenbach
888		9,1	1 172		13,6	1,3	Neckarsteinach
.		.	.		.	.	Rimbach
8 539	—	2,5	15 992	—	1,9	1,9	Viernheim
3 049	—	0,2	8 335	—	4,2	2,7	Wald-Michelbach
.		.	.		.	.	Zwingenberg
57 973		7,2	133 186	—	1,0	2,3	Darmstadt-Dieburg
.		.	.		.	.	Alsbach-Hähnlein
5 170		16,7	11 172		0,1	2,2	Babenhausen
—		—	—		—	—	Bickenbach
926	—	1,5	1 301		0,8	1,4	Dieburg
.		.	.		.	.	Eppertshausen
1 152	—	1,2	2 860		2,7	2,5	Erzhausen
399	—	11,1	1 235	—	24,2	3,1	Fischbachtal
8 560		4,5	22 616	—	12,9	2,6	Griesheim
.		.	.		.	.	Groß-Biebrau
2 832		9,2	4 573		1,6	1,6	Groß-Umstadt
1 945	—	13,8	6 652		1,4	3,4	Groß-Zimmern
.		.	.		.	.	Messel
1 565	—	5,5	3 861	—	26,5	2,5	Modautal
.		.	.		.	.	Mühltal
.		.	.		.	.	Münster
.		.	.		.	.	Ober-Ramstadt
.		.	.		.	.	Otzberg
2 730	—	2,7	4 283	—	17,7	1,6	Pfungstadt
979		10,4	2 354	—	25,6	2,4	Reinheim
.		.	.		.	.	Roßdorf
.		.	.		.	.	Schaafheim
19 386		6,5	32 406		7,7	1,7	Seeheim-Jugenheim
2 386	—	0,3	6 748		12,7	2,8	Weiterstadt



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	92	6 597	46 881	2,3	91 508	7,7	2,0
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	175	861	56,8	2 335	34,0	2,7
433 004	Gernsheim	5	241	1 403	26,5	3 023	20,3	2,2
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	6	132	522	– 5,4	1 292	– 23,0	2,5
433 006	Groß-Gerau	5	214	1 564	8,1	3 023	– 19,9	1,9
433 007	Kelsterbach	16	1 220	11 686	0,2	19 015	– 1,9	1,6
433 008	Mörfelden-Walldorf	14	1 782	14 169	– 6,0	24 638	– 0,5	1,7
433 009	Nauheim	3	109	114	– 16,8	399	– 5,2	3,5
433 010	Raunheim	7	1 171	8 512	12,0	20 462	58,5	2,4
433 011	Riedstadt	7	264	1 008	– 16,3	2 473	– 18,3	2,5
433 012	Rüsselsheim	18	1 146	6 467	8,9	13 071	2,1	2,0
433 014	Trebur	4	84	346	34,6	820	25,2	2,4
434	Hochtaunuskreis	132	8 751	44 580	22,8	121 535	11,4	2,7
434 001	Bad Homburg	36	3 050	15 063	16,6	52 373	13,4	3,5
434 002	Friedrichsdorf	10	612	3 721	– 7,3	7 173	– 8,7	1,9
434 003	Glashütten	5	228	1 892	26,7	3 299	32,3	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	12	1 129	4 633	25,8	18 069	7,2	3,9
434 006	Kronberg	9	369	2 302	51,7	4 153	27,5	1,8
434 007	Neu-Anspach	4	167	768	– 1,0	1 456	– 11,8	1,9
434 008	Oberursel	17	1 440	9 481	75,6	19 779	33,9	2,1
434 009	Schmitten	16	854	3 504	10,0	7 631	– 6,2	2,2
434 010	Steinbach	6	209	1 102	– 8,4	3 244	6,5	2,9
434 011	Usingen	6	109	609	13,0	1 356	23,7	2,2
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	6	313	310	– 29,7	636	– 44,9	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	186	9 910	30 260	9,3	114 061	4,8	3,8
435 001	Bad Orb	26	2 402	4 553	4,5	33 117	1,3	7,3
435 002	Bad Soden-Salmünster	30	1 952	4 154	5,6	31 880	0,8	7,7
435 003	Biebergemünd	3	111	240	– 4,4	570	– 16,3	2,4
435 004	Birstein	5	125	235	31,3	978	68,3	4,2
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	427	501	5,3	1 447	– 3,9	2,9
435 007	Erlensee	2	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	150	– 13,8	285	– 23,8	1,9
435 009	Freigericht	4	95	307	15,0	896	– 7,0	2,9
435 010	Gelnhausen	9	347	1 452	12,3	3 784	21,1	2,6
435 012	Gründau	6	254	988	24,7	2 260	– 13,7	2,3
435 013	Hammersbach	3	72	85	18,1	287	28,1	3,4
435 014	Hanau	23	1 290	6 899	19,9	15 804	26,3	2,3
435 015	Hasselroth	3	127	297	1,0	1 183	22,6	4,0
435 016	Jossgrund	4	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	7	432	2 744	2,3	5 001	2,0	1,8
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	830	– 7,1	1 497	– 4,6	1,8
435 022	Niederodorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	104	202	– 29,4	436	– 1,4	2,2
435 024	Ronneburg	4	187	1 253	– 13,6	2 982	– 23,3	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage		
132 683	—	2,0	245 767	1,2	1,9	Groß-Gerau	
.	.	.	.	.	.	Biebesheim	
.	.	.	.	.	.	Bischofsheim	
2 391	44,5	6 550	27,9	2,7		Büttelborn	
2 331	—	22,0	5 355	—	18,7	2,3	Gernsheim
1 359	—	15,5	3 665	—	22,4	2,7	Ginsheim-Gustavsburg
4 336	2,6	8 392	—	21,5	1,9	Groß-Gerau	
35 592	—	3,2	52 466	—	5,2	1,5	Kelsterbach
40 732	—	4,6	67 033	—	1,0	1,6	Mörfelden-Walldorf
313	—	34,8	1 073	—	24,7	3,4	Nauheim
25 513	0,2	56 285	21,1	2,2	2,2	Raunheim	
2 690	—	13,3	6 477	—	16,4	2,4	Riedstadt
15 934	6,4	33 942	6,4	2,1	2,1	Rüsselsheim	
940	30,7	2 323	28,7	2,5		Trebur	
113 271	10,1	324 705	7,9	2,9		Hochtaunuskreis	
40 698	8,4	144 162	12,7	3,5		Bad Homburg	
9 760	—	7,2	19 888	—	4,2	2,0	Friedrichsdorf
4 958	16,1	8 496	23,4	1,7		Glashütten	
.	.	.	.	.	.	Grävenwiesbach	
11 283	5,4	48 694	—	0,1	4,3	Königstein	
5 705	26,9	10 567	9,6	1,9		Kronberg	
1 964	0,9	3 774	—	6,3	1,9	Neu-Anspach	
23 273	42,1	52 555	24,9	2,3		Oberursel	
7 933	—	11,0	17 836	—	15,8	2,2	Schmitten
3 197	—	13,5	8 240	—	15,9	2,6	Steinbach
1 465	—	1,0	3 860	29,6	2,6		Usingen
.	.	.	.	.	.		Wehrheim
779	—	13,2	1 976	—	10,1	2,5	Weilrod
76 360	2,5	296 722	2,7	3,9		Main-Kinzig-Kreis	
12 249	0,7	90 674	3,6	7,4		Bad Orb	
9 836	—	2,4	82 299	—	0,3	8,4	Bad Soden-Salmünster
495	—	21,6	1 100	—	34,9	2,2	Biebergemünd
614	36,7	2 681	51,4	4,4		Birstein	
.	.	.	.	.	.		Brachtal
1 259	13,7	3 788	2,0	3,0		Bruchköbel	
.	.	.	.	.	.		Erlensee
372	20,8	670	4,9	1,8		Flörsbachtal	
702	18,6	2 318	—	2,6	3,3		Freigericht
3 767	8,6	9 609	10,5	2,6		Gelnhausen	
2 547	13,8	6 403	—	13,4	2,5		Gründau
211	27,1	634	31,3	3,0		Hammersbach	
18 418	6,3	41 419	11,1	2,2		Hanau	
755	1,3	2 837	15,9	3,8		Hasselroth	
.	.	.	.	.	.		Jossgrund
.	.	.	.	.	.		Langenselbold
.	.	.	.	.	.		Linsengericht
7 144	—	6,0	14 249	—	2,4	2,0	Maintal
.	.	.	.	.	.		Neuberg
2 158	3,3	3 985	7,2	1,8		Nidderau	
.	.	.	.	.	.		Niederdorfelden
535	—	11,1	1 173	25,2	2,2		Rodenbach
2 901	—	18,7	6 625	—	24,7	2,3	Ronneburg

#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	435	967	9,6	2 145	3,7	2,2
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	7	210	460	40,2	660	– 5,6	1,4
435 028	Steinau	8	199	429	– 3,8	1 743	49,2	4,1
435 029	Wächtersbach	3	95	717	29,4	1 255	21,7	1,8
436	Main-Taunus-Kreis	88	6 622	39 737	38,9	74 849	16,2	1,9
436 001	Bad Soden	16	1 007	6 460	40,0	13 841	12,5	2,1
436 002	Eppstein	7	927	1 226	6,6	3 774	– 7,0	3,1
436 003	Eschborn	12	1 551	10 624	89,2	18 556	44,1	1,7
436 004	Flörsheim	5	121	454	– 57,2	1 155	– 49,6	2,5
436 005	Hattersheim	4	.	.	.	.	.	.
436 006	Hochheim	11	386	1 758	30,8	3 854	27,4	2,2
436 007	Hofheim	15	916	7 256	14,9	14 524	25,1	2,0
436 008	Kelkheim	8	326	1 593	16,8	3 318	2,3	2,1
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	82	205	17,8	792	30,5	3,9
436 011	Schwalbach	3	.	.	.	.	.	.
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	106	3 925	11 274	6,0	27 196	– 10,0	2,4
437 001	Bad König	13	336	997	– 6,8	2 397	– 18,1	2,4
437 002	Beerfelden	10	220	286	– 39,7	761	– 43,5	2,7
437 003	Brensbach	3	115	224	19,1	779	– 23,9	3,5
437 004	Breuberg	5	370	1 303	– 1,7	6 724	– 8,2	5,2
437 005	Brombachtal	4	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	11	522	1 555	22,2	3 160	1,7	2,0
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	377	1 824	21,4	3 827	2,6	2,1
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	13	575	1 584	16,5	2 825	8,7	1,8
437 012	Mossautal	11	399	1 076	6,3	1 904	– 24,7	1,8
437 013	Reichelsheim	14	496	878	– 13,1	1 801	– 30,0	2,1
437 014	Rothenberg	6	180	536	8,3	1 407	12,8	2,6
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	108	6 873	42 724	16,1	89 022	8,6	2,1
438 001	Dietzenbach	8	442	1 933	10,6	4 789	8,4	2,5
438 002	Dreieich	13	774	4 568	– 3,4	10 106	5,2	2,2
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	222	9,9	612	22,4	2,8
438 005	Heusenstamm	3	151	697	36,9	1 341	– 26,9	1,9
438 006	Langen	8	831	6 348	21,4	13 313	4,7	2,1
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	8	356	1 094	0,9	5 056	– 2,9	4,6
438 009	Neu-Isenburg	17	1 851	15 860	25,1	30 792	17,2	1,9
438 010	Obertshausen	4	172	1 529	8,2	2 955	– 8,6	1,9
438 011	Rodgau	15	658	2 460	– 1,5	5 063	3,1	2,1
438 012	Rödermark	11	607	3 847	17,1	6 730	21,1	1,7
438 013	Seligenstadt	12	502	3 149	31,3	5 897	5,7	1,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
2 384	—	0,8	5 015	—	6,4	2,1	Schlüchtern
.	.	.	.	.	.	.	Schöneck
854		16,0	1 523	—	11,1	1,8	Sinnatal
938		1,5	3 767		53,4	4,0	Steinau
1 714		9,7	2 799		2,4	1,6	Wächtersbach
105 384		18,5	207 692		9,4	2,0	Main-Taunus-Kreis
18 066		13,7	39 514		5,9	2,2	Bad Soden
3 006	—	3,2	8 839	—	5,3	2,9	Eppstein
29 127		68,5	53 311		33,9	1,8	Eschborn
1 220	—	60,1	3 458	—	47,1	2,8	Flörsheim
.	.	.	.	.	.	.	Hattersheim
4 397		5,9	9 759		8,6	2,2	Hochheim
19 158		0,3	38 266		13,2	2,0	Hofheim
4 828		7,4	10 249		2,8	2,1	Kelkheim
.	.	.	.	.	.	.	Kriftel
689		13,3	2 146		27,4	3,1	Liederbach
.	.	.	.	.	.	.	Schwalbach
.	.	.	.	.	.	.	Sulzbach
24 286		3,9	63 515	—	5,6	2,6	Odenwaldkreis
2 247	—	14,1	5 634	—	19,4	2,5	Bad König
812	—	19,4	2 093	—	27,3	2,6	Beerfelden
534		18,7	1 738	—	28,2	3,3	Brensbach
2 956		5,7	18 171		.	6,1	Breuberg
.	.	.	.	.	.	.	Brombachtal
2 586	—	2,3	5 443	—	11,0	2,1	Erbach
.	.	.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
.	.	.	.	.	.	.	Hesseneck
4 370		9,3	9 322		3,2	2,1	Höchst
.	.	.	.	.	.	.	Lützelbach
3 543		25,9	6 563		25,8	1,9	Michelstadt
2 386		8,6	4 508	—	11,2	1,9	Mossautal
1 760	—	3,5	3 952	—	14,6	2,2	Reichelsheim
846		1,6	2 381		6,2	2,8	Rothenberg
.	.	.	.	.	.	.	Sensbachtal
116 456		8,6	245 945		4,6	2,1	Kreis Offenbach
5 063	—	3,0	12 803		6,1	2,5	Dietzenbach
12 867		1,2	27 465		3,0	2,1	Dreieich
.	.	.	.	.	.	.	Egelsbach
542		6,3	1 342	—	22,7	2,5	Hainburg
1 905	—	16,6	3 774	—	47,2	2,0	Heusenstamm
18 289		13,5	39 505		5,0	2,2	Langen
.	.	.	.	.	.	.	Mainhausen
3 004		1,9	13 426	—	3,1	4,5	Mühlheim
42 321		17,4	84 677		12,5	2,0	Neu-Isenburg
3 952	—	0,6	7 672	—	8,1	1,9	Obertshausen
7 054	—	0,6	14 836		4,5	2,1	Rodgau
10 323		11,2	17 817		11,1	1,7	Rödermark
8 411		7,2	16 101		0,2	1,9	Seligenstadt

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	147	8 121	30 520	– 1,3	76 382	– 7,1	2,5
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	10	806	1 294	5,5	19 384	– 5,0	15,0
439 003	Eltville	25	707	4 677	– 4,8	7 756	– 13,5	1,7
439 004	Geisenheim	8	788	2 139	– 3,2	4 002	– 5,5	1,9
439 005	Heidenrod	5	262	387	– 29,1	763	– 54,6	2,0
439 006	Hohenstein	4	531	570	.	889	– 22,6	1,6
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	11	308	1 789	9,0	2 702	3,5	1,5
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	14	498	643	– 26,1	1 375	– 29,7	2,1
439 011	Niedernhausen	6	.	.	.	.	.	.
439 012	Oestrich-Winkel	12	483	1 261	0,2	2 477	– 1,4	2,0
439 013	Rüdesheim	27	2 093	9 647	4,2	15 137	– 10,5	1,6
439 014	Schlangenbad	10	533	1 723	– 10,0	8 964	– 9,4	5,2
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	167	617	8,2	1 269	20,6	2,1
440	Wetteraukreis	103	6 574	19 615	2,2	92 080	– 0,5	4,7
440 001	Altenstadt	4	111	434	7,4	967	– 10,7	2,2
440 002	Bad Nauheim	27	2 743	7 865	– 1,3	61 641	0,8	7,8
440 003	Bad Vilbel	10	472	2 699	10,3	6 139	6,2	2,3
440 004	Büdingen	7	270	990	17,4	1 957	12,7	2,0
440 005	Butzbach	6	380	2 077	6,7	3 442	– 2,0	1,7
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	219	872	1,4	1 929	1,1	2,2
440 009	Gedern	5	1 078	333	– 53,0	941	– 48,3	2,8
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	6	187	685	– 3,7	1 532	– 1,4	2,2
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	11	546	1 465	30,2	9 428	4,9	6,4
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	4	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	—	—	—	—	—	—	—
440 023	Rosbach	4	97	375	– 5,5	715	– 16,2	1,9
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 592	131 197	869 555	13,1	1 786 644	7,6	2,1
531	Kreis Gießen	94	4 132	20 754	13,4	39 328	9,1	1,9
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	101	375	10,3	999	22,9	2,7
531 003	Buseck	4	86	214	8,6	615	19,4	2,9
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 085	7 593	14,4	13 739	10,5	1,8
531 006	Grünberg	9	818	3 261	24,1	5 355	4,3	1,6
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	78	331	35,1	622	33,5	1,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
67 117	2,2	182 036	—	4,2	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
.	.	.	.	.	.	Aarbergen
3 232	2,4	52 829	—	5,5	16,3	Bad Schwalbach
10 585	—	18 229	—	9,3	1,7	Eltville
4 302	—	7 223	—	5,3	1,7	Geisenheim
834	1,8	2 006	—	19,7	2,4	Heidenrod
1 337	.	1 992	—	15,8	1,5	Hohenstein
.	.	.	.	.	.	Hünstetten
4 883	3,7	7 608	.	3,9	1,6	Idstein
.	.	.	.	.	.	Kiedrich
1 276	—	2 960	—	19,1	2,3	Lorch
.	.	.	.	.	.	Niedernhausen
2 305	—	4 686	—	9,6	2,0	Oestrich-Winkel
16 514	17,2	26 307	—	0,3	1,6	Rüdesheim
4 276	—	23 779	—	7,4	5,6	Schlangenbad
.	.	.	.	.	.	Taunusstein
1 412	7,1	2 851	.	19,5	2,0	Walluf
52 402	2,5	250 312	—	1,2	4,8	Wetteraukreis
1 040	—	2 427	—	9,7	2,3	Altenstadt
22 320	0,4	170 348	—	0,6	7,6	Bad Nauheim
7 208	7,7	17 343	.	3,4	2,4	Bad Vilbel
2 123	17,2	3 857	.	5,4	1,8	Büdingen
5 300	5,6	9 521	.	1,0	1,8	Butzbach
.	.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	.	Florstadt
2 374	3,8	4 991	.	7,6	2,1	Friedberg
879	—	1 723	—	30,1	2,0	Gedern
—	—	—	.	—	—	Glauburg
.	.	.	.	.	.	Hirzenhain
1 767	—	3 949	—	17,6	2,2	Karben
.	.	.	.	.	.	Münzenberg
3 754	26,3	25 411	.	5,0	6,8	Nidda
.	.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
.	.	.	.	.	.	Ortenberg
—	—	—	.	—	—	Rockenberg
1 032	6,8	2 048	—	10,8	2,0	Rosbach
.	.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	.	Wöllstadt
2 313 992	6,7	4 837 449	.	4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
50 508	3,3	96 599	.	1,6	1,9	Kreis Gießen
.	.	.	.	.	.	Allendorf
892	—	2 556	.	20,6	2,9	Biebertal
577	—	1 450	.	3,0	2,5	Buseck
.	.	.	.	.	.	Fernwald
19 577	11,4	35 420	.	8,7	1,8	Gießen
7 379	1,8	12 260	—	7,5	1,7	Grünberg
.	.	.	.	.	.	Heuchelheim
842	49,8	1 725	.	43,5	2,0	Hungen

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	204	619	27,9	1 422	28,2	2,3
531 010	Laubach	13	655	1 949	11,4	4 841	– 4,9	2,5
531 011	Lich	7	225	1 125	27,7	2 082	30,2	1,9
531 012	Linden	6	287	2 173	22,1	3 741	29,0	1,7
531 013	Lollar	5	131	714	34,2	1 532	32,3	2,1
531 014	Pohlheim	3	.	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	2	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	203	976	– 20,1	1 725	– 9,4	1,8
532	Lahn-Dill-Kreis	83	4 068	16 147	10,5	36 179	13,6	2,2
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	472	1 254	– 4,9	6 015	7,6	4,8
532 004	Breitscheid	3	52	153	51,5	392	48,5	2,6
532 006	Dillenburg	6	462	801	12,7	1 468	– 6,3	1,8
532 007	Driedorf	1	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	32	77	2,7	455	115,6	5,9
532 010	Greifenstein	4	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	12	457	2 337	17,4	4 718	28,7	2,0
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	—	—	—	—	—	—	—
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	—	—	—	—	—	—	—
532 023	Wetzlar	25	1 521	8 258	9,3	16 628	13,1	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	63	3 959	14 268	17,4	38 878	– 2,4	2,7
533 001	Beselich	1	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	644	1 670	2,5	16 978	– 9,4	10,2
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	—	—	—	—	—	—	—
533 007	Hadamar	4	293	.	.	.	.	.
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 125	6 234	12,4	9 877	5,9	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	111	430	38,3	600	4,3	1,4
533 014	Selters	2	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	3	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	9	999	3 265	34,0	6 352	11,7	1,9
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	1	.	.	.	.	.	.

# Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
1 180	—	1,3	2 784	8,0	2,4	Langgöns	
4 422	—	7,8	12 338	—	6,6	Laubach	
2 575		9,4	4 829	—	0,5	Lich	
4 937		3,5	7 983		6,7	Linden	
1 717		15,6	3 568		14,6	Lollar	
.		.	.	.	.	Pohlheim	
—		—	—	—	—	Rabenau	
.		.	.	.	.	Reiskirchen	
.		.	.	.	.	Staufenberg	
2 793	—	14,8	4 897	—	11,2	Wettenberg	
40 783		9,0	93 574		11,6	Lahn-Dill-Kreis	
.		.	.	.	.	Aßlar	
.		.	.	.	.	Bischoffen	
2 986		3,8	15 798		9,5	Braunfels	
296	—	23,1	652	—	11,5	Breitscheid	
2 075		6,5	3 979		3,5	Dillenburg	
.		.	.	.	.	Driedorf	
.		.	.	.	.	Ehringshausen	
234	—	10,7	987		38,8	Eschenburg	
.		.	.	.	.	Greifenstein	
.		.	.	.	.	Haiger	
5 811		12,7	11 653		19,9	Herborn	
.		.	.	.	.	Hohenahr	
.		.	.	.	.	Hüttenberg	
.		.	.	.	.	Lahnau	
.		.	.	.	.	Leun	
.		.	.	.	.	Mittenaar	
—		—	—	—	—	Schöffengrund	
.		.	.	.	.	Siegbach	
—		—	—	—	—	Solms	
20 778		7,8	41 489		7,7	Wetzlar	
33 135		7,1	98 954	—	2,6	Kreis Limburg-Weilburg	
.		.	.	.	.	Beselich	
4 389	—	1,7	47 268	—	8,1	Bad Camberg	
—		—	—	—	—	Dornburg	
.		.	.	.	.	Elbtal	
—		—	—	—	—	Elz	
2 131	—	3,7	3 588	—	13,6	Hadamar	
.		.	.	.	.	Hünfelden	
14 401		8,2	23 382		6,3	Limburg	
.		.	.	.	.	Löhnberg	
.		.	.	.	.	Mengerskirchen	
.		.	.	.	.	Merenberg	
709	—	14,3	974	—	22,5	Runkel	
.		.	.	.	.	Selters	
.		.	.	.	.	Villmar	
.		.	.	.	.	Waldbrunn	
7 324		16,9	14 298		7,3	Weilburg	
.		.	.	.	.	Weilmünster	
.		.	.	.	.	Weinbach	



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	105	5 096	20 099	4,5	52 177	8,7	2,6
534 001	Amöneburg	5	88	226	– 25,4	408	– 20,9	1,8
534 003	Bad Endbach	10	422	1 154	9,8	5 979	7,8	5,2
534 004	Biedenkopf	7	368	987	22,3	1 883	11,2	1,9
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	193	843	2,3	1 414	7,7	1,7
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	373	1 450	– 9,0	4 126	23,7	2,8
534 011	Kirchhain	6	139	499	15,2	1 984	34,3	4,0
534 012	Lahnatal	5	555	279	9,8	630	4,3	2,3
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	30	2 018	12 087	5,2	28 758	3,9	2,4
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	6	201	801	1,9	2 759	76,9	3,4
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	4	103	83	– 42,0	844	– 27,7	10,2
535	Vogelsbergkreis	95	4 580	15 200	17,4	35 580	8,8	2,3
535 001	Alsfeld	14	764	4 037	12,7	6 312	13,1	1,6
535 002	Antrifttal	1	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	4	570	410	31,0	1 481	37,0	3,6
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	658	19,0	7 072	4,2	10,7
535 008	Herbstein	7	589	1 503	27,4	3 130	1,7	2,1
535 009	Homberg	5	176	856	14,3	1 556	15,2	1,8
535 010	Kirtorf	3	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	11	464	2 052	17,6	4 333	11,1	2,1
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	8	362	1 189	31,7	2 907	21,1	2,4
535 014	Romrod	1	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	8	256	1 075	12,4	2 198	3,5	2,0
535 016	Schotten	13	563	1 728	2,6	3 681	– 6,6	2,1
535 017	Schwalmtal	3	35	69	.	119	.	1,7
535 018	Ulrichstein	5	142	264	10,0	725	29,2	2,7
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	440	21 835	86 468	11,9	202 142	7,3	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
51 026	5,1	133 340	8,4	2,6	Kreis Marburg-Biedenkopf	
626	—	1 096	—	1,8	Amöneburg	
2 957	8,3	15 974	5,1	5,4	Bad Endbach	
2 802	29,6	5 570	30,6	2,0	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach	
.	.	.	.	.	Cölbe	
.	.	.	.	.	Dautphetal	
2 304	22,4	4 033	21,7	1,8	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen	
3 320	2,2	8 767	21,2	2,6	Gladenbach	
1 442	1,1	5 792	37,3	4,0	Kirchhain	
783	9,8	1 524	7,7	1,9	Lahntal	
—	—	—	—	—	Lohra	
29 982	2,1	72 208	1,1	2,4	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen	
—	—	—	—	—	Neustadt	
.	.	.	.	.	Rauschenberg	
2 043	—	7 724	60,0	3,8	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg	
.	.	.	.	.	Weimar	
195	—	1 913	—	9,8	Wetter	
35 105	10,7	87 218	7,6	2,5	Vogelsbergkreis	
8 987	8,4	14 535	9,3	1,6	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal	
.	.	.	.	.	Feldatal	
851	85,4	3 464	97,0	4,1	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenu	
1 727	13,6	19 376	3,5	11,2	Grebenthain	
2 835	0,5	6 567	—	2,3	Herbstein	
2 269	2,2	4 029	2,2	1,8	Homberg	
.	.	.	.	.	Kirtorf	
4 678	7,1	10 686	11,7	2,3	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal	
2 737	9,8	6 802	9,9	2,5	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod	
2 783	15,3	5 944	4,4	2,1	Schlitz	
4 855	20,3	10 177	8,6	2,1	Schotten	
141	10,2	230	—	1,6	Schwalmtal	
517	9,3	1 140	9,3	2,2	Ulrichstein	
.	.	.	.	.	Wartenberg	
210 557	6,6	509 685	5,2	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n	

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	64	5 866	43 769	17,7	74 058	8,0	1,7
631	Kreis Fulda	249	12 853	63 794	9,1	128 629	1,1	2,0
631 001	Bad Salzschlirf	17	1 056	3 910	2,1	20 007	1,2	5,1
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	7	357	1 774	9,0	3 968	– 6,8	2,2
631 004	Ebersburg	3	93	229	16,2	658	– 28,9	2,9
631 005	Ehrenberg	8	159	333	– 28,5	642	– 55,8	1,9
631 006	Eichenzell	5	197	1 020	– 25,6	1 471	– 20,5	1,4
631 007	Eiterfeld	3	220	693	13,1	1 573	– 28,9	2,3
631 008	Flieden	3	54	80	.	261	19,7	3,3
631 009	Fulda	46	3 685	32 663	13,0	51 285	6,1	1,6
631 010	Gersfeld	35	1 329	2 521	– 9,0	8 428	– 11,5	3,3
631 011	Großenlütder	8	372	2 167	11,2	4 700	2,5	2,2
631 012	Hilders	22	841	1 568	– 4,2	3 447	– 19,8	2,2
631 013	Hofbieber	12	454	1 604	11,5	3 053	– 19,0	1,9
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	1 245	3 593	19,2	7 401	40,3	2,1
631 016	Kalbach	5	245	1 112	19,8	1 982	18,3	1,8
631 017	Künzell	10	527	5 519	9,9	8 795	3,7	1,6
631 018	Neuhof	7	212	984	38,6	1 752	12,0	1,8
631 019	Nüsttal	4	51	31	.	148	.	4,8
631 020	Petersberg	6	267	1 002	– 6,2	2 361	1,5	2,4
631 021	Poppenhausen	22	735	1 880	9,6	4 818	12,8	2,6
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	6	596	438	– 10,2	794	– 34,8	1,8
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	105	9 324	27 426	3,9	83 181	5,2	3,0
632 001	Alheim	3	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	24	1 786	7 277	1,0	27 115	10,7	3,7
632 003	Bebra	5	447	1 405	16,0	4 384	.	3,1
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	179	423	44,4	1 020	27,8	2,4
632 009	Heringen	5	278	159	35,9	323	20,1	2,0
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	6	1 424	1 903	– 9,8	2 854	– 26,2	1,5
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	6	322	294	– 36,9	1 147	– 32,2	3,9
632 014	Neuenstein	6	189	1 308	– 15,7	1 751	– 18,2	1,3
632 015	Niederaula	3	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	4	101	198	59,7	825	.	4,2
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	16	2 494	8 224	7,3	27 762	– 1,6	3,4
632 019	Schenklengsfeld	5	122	393	33,2	1 476	38,6	3,8
632 020	Wildeck	4	202	650	42,2	4 129	26,2	6,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
109 216	3,2	187 237	– 0,8	1,7	Kassel, documenta-St.	
162 134	5,5	336 050	4,5	2,1	Kreis Fulda	
10 127	5,4	52 380	5,8	5,2	Bad Salzschlirf	
.	.	.	.	.	Burghaun	
4 557	16,9	11 178	8,4	2,5	Dipperz	
637	27,4	1 801	– 15,4	2,8	Ebersburg	
1 255	1,0	2 754	– 17,7	2,2	Ehrenberg	
2 667	– 21,2	3 461	– 20,3	1,3	Eichenzell	
1 883	8,9	4 789	– 12,5	2,5	Eiterfeld	
186	35,8	713	23,4	3,8	Flieden	
81 121	5,4	130 196	4,9	1,6	Fulda	
8 216	14,9	25 044	5,2	3,0	Gersfeld	
5 635	8,9	12 824	13,2	2,3	Großenlütder	
4 372	2,1	10 138	– 6,6	2,3	Hilders	
3 837	10,4	7 470	– 9,6	1,9	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld	
8 364	9,9	16 702	22,1	2,0	Hünfeld	
2 428	6,3	4 171	5,6	1,7	Kalbach	
14 444	3,4	23 762	– 0,5	1,6	Künzell	
2 161	13,8	4 098	7,8	1,9	Neuhof	
71	12,7	414	23,2	5,8	Nüsttal	
2 764	– 15,6	6 123	6,6	2,2	Petersberg	
5 326	7,6	13 737	16,6	2,6	Poppenhausen	
.	.	.	.	.	Rasdorf	
820	3,3	1 891	– 9,1	2,3	Tann	
71 355	0,4	224 764	3,3	3,1	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
.	.	.	.	.	Alheim	
19 196	– 2,2	74 210	3,4	3,9	Bad Hersfeld	
3 815	24,0	11 961	.	3,1	Bebra	
.	.	.	.	.	Breitenbach	
.	.	.	.	.	Cornberg	
.	.	.	.	.	Friedewald	
563	– 8,0	1 476	– 8,6	2,6	Haunetal	
327	5,8	706	– 9,6	2,2	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda	
4 654	4,7	7 264	– 6,6	1,6	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau	
792	– 4,2	2 685	– 2,8	3,4	Nentershausen	
3 871	– 5,9	4 999	– 13,2	1,3	Neuenstein	
.	.	.	.	.	Niederaula	
600	65,3	2 114	.	3,5	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen	
22 166	– 2,2	78 180	– 5,2	3,5	Rotenburg	
765	2,8	3 111	20,8	4,1	Schenklengsfeld	
1 606	23,7	11 050	17,6	6,9	Wildeck	

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
633	Kreis Kassel	135	10 445	21 256	4,9	51 724	– 3,0	2,4
633 001	Ahnatal	2	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	15	1 513	1 521	– 30,0	9 603	– 18,8	6,3
633 003	Baunatal	9	857	4 285	32,7	10 177	31,4	2,4
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	490	808	– 32,4	1 934	– 35,5	2,4
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	424	955	53,8	1 975	87,9	2,1
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	13	1 111	2 378	45,4	5 564	30,7	2,3
633 014	Immenhausen	4	.	.	.	.	.	.
633 015	Kaufungen	9	269	781	21,1	1 609	– 30,4	2,1
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	501	4 099	– 7,4	6 508	3,3	1,6
633 018	Naumburg	8	833	579	– 4,5	1 885	– 21,2	3,3
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	1	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	6	145	371	22,4	687	– 37,7	1,9
633 022	Reinhardshagen	3	233	73	– 12,0	257	.	3,5
633 023	Schauenburg	4	97	357	12,6	968	23,8	2,7
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	11	905	496	– 12,8	1 226	– 23,2	2,5
633 027	Wahlsburg	5	308	256	.	534	.	2,1
633 028	Wolfhagen	7	267	625	– 7,7	1 111	– 36,0	1,8
633 029	Zierenberg	5	245	280	26,1	548	7,2	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	124	6 810	15 022	– 0,4	43 284	– 4,5	2,9
634 001	Borken	3	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	47	120	51,9	288	35,8	2,4
634 003	Felsberg	6	130	428	13,5	1 092	42,9	2,6
634 004	Frielendorf	8	811	261	– 75,0	483	– 86,9	1,9
634 005	Fritzlar	11	316	961	– 16,1	1 441	– 30,7	1,5
634 006	Gilsberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	308	677	– 25,9	1 221	– 9,4	1,8
634 009	Homburg	9	166	447	32,2	970	11,8	2,2
634 010	Jesberg	3	185	31	– 50,8	72	– 44,6	2,3
634 011	Knüllwald	14	456	1 281	– 17,7	2 332	– 11,2	1,8
634 013	Malsfeld	3	120	571	51,9	1 245	48,4	2,2
634 014	Melsungen	9	495	2 937	22,9	4 491	22,7	1,5
634 015	Morschen	5	381	2 009	23,5	3 195	34,5	1,6
634 016	Neuental	3	920	85	– 24,1	181	16,8	2,1
634 017	Neukirchen	7	430	850	– 11,8	1 730	– 31,3	2,0
634 018	Niedenstein	2	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	4	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	1	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	168	540	– 9,5	810	– 1,0	1,5
634 023	Schwarzenborn	2	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	55	– 19,1	124	– 62,3	2,3
634 026	Willingshausen	4	.	.	.	.	.	.
634 027	Bad Zwesten	9	892	1 243	– 13,4	19 228	1,5	15,5

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
52 521	6,0	128 814	1,4	2,5	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
3 911	— 14,6	24 915	— 9,9	6,4	Bad Karlshafen
10 464	16,4	25 739	13,8	2,5	Baunatal
.	.	.	.	.	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
1 919	— 23,1	4 665	— 25,9	2,4	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
2 067	52,3	4 622	84,0	2,2	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
6 029	46,9	14 166	31,7	2,3	Hofgeismar
.	.	.	.	.	Immenhausen
1 767	17,6	4 614	— 1,7	2,6	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
11 038	— 5,0	15 902	— 0,5	1,4	Lohfelden
1 276	0,2	4 341	— 6,6	3,4	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
593	13,4	1 374	— 20,2	2,3	Oberweser
129	—	362	13,5	2,8	Reinhardshagen
874	— 2,1	2 264	3,8	2,6	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
1 179	5,7	2 577	— 10,0	2,2	Trendelburg
321	.	642	.	2,0	Wahlsburg
1 407	— 3,4	2 560	— 26,5	1,8	Wolfhagen
669	43,6	1 453	26,9	2,2	Zierenberg
38 095	— 0,7	117 413	— 2,7	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
.	.	.	.	.	Borken
315	25,5	790	21,9	2,5	Edermünde
891	— 1,1	2 911	47,0	3,3	Felsberg
807	— 53,4	2 038	— 67,4	2,5	Frielendorf
2 047	— 11,9	3 115	— 28,1	1,5	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
1 977	— 16,4	3 395	— 8,2	1,7	Guxhagen
1 126	48,0	2 586	43,7	2,3	Homberg
75	— 35,3	191	— 12,0	2,5	Jesberg
3 608	— 6,5	6 035	— 2,7	1,7	Knüllwald
1 319	21,1	2 799	21,7	2,1	Malsfeld
6 473	4,5	10 332	3,7	1,6	Melsungen
.	.	.	.	.	Morschen
155	— 7,2	263	— 2,6	1,7	Neuental
2 325	— 9,0	5 448	— 12,9	2,3	Neukirchen
.	.	.	.	.	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
1 497	4,1	2 198	5,4	1,5	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
125	— 35,2	362	— 35,7	2,9	Wabern
.	.	.	.	.	Willingshausen
3 455	1,0	54 644	3,4	15,8	Bad Zwesten

#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2017							
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	358	23 601	58 401	2,1	234 276	– 7,1	4,0	
635 002	Bad Arolsen	15	1 330	4 179	11,6	8 255	– 6,2	2,0	
635 003	Bad Wildungen	48	5 405	11 583	– 2,6	124 778	– 0,7	10,8	
635 004	Battenberg	7	445	604	2,5	1 216	8,0	2,0	
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.	
635 006	Burgwald	1	.	.	.	.	.	.	
635 007	Diemelsee	19	1 093	1 063	– 32,6	2 994	– 47,4	2,8	
635 008	Diemelstadt	5	140	664	10,9	1 154	4,8	1,7	
635 009	Edertal	14	922	1 062	23,1	2 808	– 1,6	2,6	
635 010	Frankenau	5	338	477	34,4	1 309	5,1	2,7	
635 011	Frankenberg	7	311	2 194	30,0	3 379	10,6	1,5	
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.	
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.	
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.	
635 015	Korbach	10	447	1 708	9,4	3 525	– 0,7	2,1	
635 016	Lichtenfels	7	193	244	– 33,9	612	– 40,0	2,5	
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.	
635 018	Twistetal	3	61	236	85,8	354	– 13,2	1,5	
635 019	Vöhl	19	2 988	3 017	– 13,6	7 035	– 39,4	2,3	
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.	
635 021	Waldeck	25	1 586	2 110	– 9,9	4 481	– 12,4	2,1	
635 022	Willingen	164	7 914	29 001	4,5	71 865	– 10,7	2,5	
636	Werra-Meißner-Kreis	107	7 304	11 670	2,7	50 574	– 3,7	4,3	
636 001	Bad Sooden-Allendorf	23	2 268	3 802	0,2	33 477	– 0,4	8,8	
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.	
636 003	Eschwege	15	1 163	1 493	16,1	2 894	– 11,0	1,9	
636 004	Großalmerode	6	258	492	– 28,1	917	– 52,5	1,9	
636 005	Herleshausen	5	126	144	– 33,3	232	– 43,4	1,6	
636 006	Hessisch Lichtenau	9	467	927	20,5	2 206	– 2,6	2,4	
636 007	Meinhard	7	1 319	743	– 14,2	1 221	– 14,9	1,6	
636 008	Meißner	6	229	689	88,3	980	22,7	1,4	
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.	
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.	
636 011	Sontra	7	161	363	106,3	1 039	87,5	2,9	
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.	
636 013	Wanfried	5	.	.	.	.	.	.	
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.	
636 016	Witzenhausen	16	925	2 493	– 5,8	6 542	– 8,1	2,6	
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 142	76 203	241 338	6,8	665 726	– 1,8	2,8	
	Land H e s s e n	3 174	229 235	1 197 361	11,7	2 654 512	5,1	2,2	

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2017						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
188 141	11,0	715 168	1,8	3,8	Kreis Waldeck-Frankenberg	
9 917	15,5	20 601	7,4	2,1	Bad Arolsen	
28 414	2,3	325 685	– 0,6	11,5	Bad Wildungen	
1 625	5,7	3 188	5,6	2,0	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen	
.	.	.	.	.	Burgwald	
3 813	– 8,6	11 213	– 18,6	2,9	Diemelsee	
1 700	8,6	3 058	– 5,2	1,8	Diemelstadt	
1 503	5,2	4 187	– 2,3	2,8	Edertal	
1 435	48,6	4 161	42,3	2,9	Frankenau	
4 947	8,5	8 134	0,4	1,6	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina	
.	.	.	.	.	Hatzfeld	
4 620	9,4	9 366	0,2	2,0	Korbach	
826	10,7	2 310	20,7	2,8	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal	
732	.	1 523	64,8	2,1	Twistetal	
6 581	– 6,6	16 031	– 19,6	2,4	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen	
4 385	– 6,4	9 069	– 6,4	2,1	Waldeck	
116 828	15,8	294 817	6,5	2,5	Willingen	
26 539	1,5	129 592	– 3,6	4,9	Werra-Meißner-Kreis	
9 036	– 2,2	90 661	– 2,5	10,0	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal	
3 139	20,1	6 030	0,9	1,9	Eschwege	
988	– 18,9	2 198	– 31,5	2,2	Großalmerode	
401	– 14,5	717	– 29,1	1,8	Herleshausen	
1 936	5,0	4 537	– 3,4	2,3	Hessisch Lichtenau	
1 776	– 8,4	3 040	0,2	1,7	Meinhard	
1 499	30,0	2 413	3,5	1,6	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg	
.	.	.	.	.	Ringgau	
808	67,3	2 109	54,4	2,6	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel	
.	.	.	.	.	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal	
5 631	– 6,6	14 825	– 12,9	2,6	Witzenhausen	
648 001	5,5	1 839 038	1,4	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l	
3 172 550	6,5	7 186 172	3,6	2,3	Land H e s s e n	



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2017				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	902 909	14,7	2 075 023	6,0	2,3
2	Europa	163 084	1,3	344 341	3,6	2,1
3	Belgien	7 228	– 16,1	12 801	– 14,0	1,8
4	Bulgarien	926	7,3	4 366	68,1	4,7
5	Dänemark	4 052	– 20,3	6 265	– 19,8	1,5
6	Estland	337	7,7	707	33,6	2,1
7	Finnland	2 150	18,6	3 916	13,1	1,8
8	Frankreich	12 631	10,3	21 866	10,7	1,7
9	Griechenland	2 045	– 19,9	4 639	– 27,2	2,3
10	Irland	1 689	– 3,5	3 262	– 0,5	1,9
11	Island	417	7,2	823	2,0	2,0
12	Italien	14 285	6,9	32 078	2,9	2,2
13	Kroatien	1 460	22,3	5 538	33,5	3,8
14	Lettland	372	19,6	715	5,5	1,9
15	Litauen	713	26,4	2 578	73,6	3,6
16	Luxemburg	1 824	2,7	3 144	– 4,7	1,7
17	Malta	273	2,6	496	5,3	1,8
18	Niederlande	17 880	2,8	37 128	8,2	2,1
19	Norwegen	1 507	2,9	2 492	– 3,9	1,7
20	Österreich	10 713	12,6	19 851	10,8	1,9
21	Polen	7 277	9,9	23 288	30,8	3,2
22	Portugal	1 993	11,5	3 945	– 5,2	2,0
23	Rumänien	2 639	20,1	10 427	11,3	4,0
24	Russland	4 838	16,0	11 709	21,7	2,4
25	Schweden	3 767	– 9,7	6 122	– 10,4	1,6
26	Schweiz	14 306	– 0,9	24 224	– 0,7	1,7
27	Slowakische Republik	1 248	19,0	4 348	33,7	3,5
28	Slowenien	992	28,7	3 578	24,6	3,6
29	Spanien	11 011	– 13,8	21 361	– 19,1	1,9
30	Tschechische Republik	3 470	4,4	8 357	8,0	2,4
31	Türkei	4 272	23,0	10 047	22,4	2,4
32	Ukraine	1 158	58,0	2 632	23,2	2,3
33	Ungarn	1 715	– 4,7	6 022	34,6	3,5
34	Vereinigtes Königreich	19 641	– 3,9	34 380	– 10,2	1,8
35	Zypern	409	40,5	1 049	73,1	2,6
36	Sonstiges Europa	3 846	– 8,4	10 187	– 4,7	2,6
37	Afrika	3 790	– 7,7	9 361	– 7,1	2,5
38	Republik Südafrika	624	34,5	1 433	31,5	2,3
39	Sonstiges Afrika	3 166	– 13,1	7 928	– 11,8	2,5

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2017						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
2 321 285		7,6	5 455 134	4,0	2,4	Bundesrepublik Deutschland
485 249		3,2	1 039 075	5,2	2,1	Europa
21 156	–	2,3	39 676	–	1,9	Belgien
2 755		7,5	12 250	52,4	4,4	Bulgarien
13 024	–	11,0	21 380	–	1,6	Dänemark
1 006	–	7,0	2 236	9,1	2,2	Estland
5 122		5,4	9 677	11,4	1,9	Finnland
36 880		5,7	65 013	7,2	1,8	Frankreich
6 064	–	7,6	14 249	–	2,3	Griechenland
4 974	–	4,7	9 559	–	1,9	Irland
1 176		17,7	2 246	4,4	1,9	Island
39 906		4,2	91 242	3,3	2,3	Italien
3 710		17,7	14 717	43,0	4,0	Kroatien
1 202		7,7	2 270	–	1,1	Lettland
2 064		11,6	6 402	28,9	3,1	Litauen
4 646		1,9	8 450	–	1,8	Luxemburg
799	–	6,1	1 539	–	1,9	Malta
73 597		12,0	155 463	15,7	2,1	Niederlande
3 876		6,9	6 550	4,8	1,7	Norwegen
27 421		8,1	50 706	5,6	1,8	Österreich
21 390		8,7	66 251	19,1	3,1	Polen
6 818		6,1	15 320	–	2,2	Portugal
7 682		13,6	31 634	10,2	4,1	Rumänien
14 283		12,3	33 730	14,1	2,4	Russland
10 719	–	3,4	17 657	–	1,6	Schweden
36 587	–	0,6	62 181	–	1,7	Schweiz
3 063		13,5	10 766	29,5	3,5	Slowakische Republik
2 510		18,5	9 246	19,2	3,7	Slowenien
32 837	–	4,0	63 689	–	1,9	Spanien
9 381		3,7	21 319	7,1	2,3	Tschechische Republik
13 959		4,8	34 715	–	2,5	Türkei
3 081		26,0	8 170	20,4	2,7	Ukraine
5 419	–	1,0	17 803	21,0	3,3	Ungarn
57 334	–	2,9	103 873	–	1,8	Vereinigtes Königreich
1 070		16,7	2 325	18,7	2,2	Zypern
9 738	–	4,9	26 771	0,2	2,7	Sonstiges Europa
11 287	–	0,7	28 304	0,4	2,5	Afrika
1 817		21,8	5 095	31,6	2,8	Republik Südafrika
9 470	–	4,1	23 209	–	2,5	Sonstiges Afrika

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2017					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	72 209	3,5	133 757	– 3,8	1,9	
41	Arabische Golfstaaten	9 831	– 0,1	19 818	– 15,7	2,0	
42	China Volksrep. und Hongkong	23 093	4,7	39 955	– 6,6	1,7	
43	Indien	3 964	– 3,2	10 658	9,5	2,7	
44	Israel	2 036	– 17,1	4 097	– 23,3	2,0	
45	Japan	9 133	7,4	16 677	9,4	1,8	
46	Südkorea	7 236	28,4	14 927	25,7	2,1	
47	Taiwan	4 016	26,8	5 651	– 6,6	1,4	
48	Sonstiges Asien	12 900	– 8,1	21 974	– 10,2	1,7	
49	Amerika	49 786	10,6	80 883	2,8	1,6	
50	Kanada	3 248	15,7	5 723	9,7	1,8	
51	USA	39 674	13,8	62 836	5,0	1,6	
52	Sonstiges Nordamerika	234	– 57,8	448	– 56,8	1,9	
53	Mittelamerika und Karibik	1 122	– 15,8	1 906	– 25,1	1,7	
54	Brasilien	2 840	– 5,1	5 113	– 4,6	1,8	
55	Sonstiges Südamerika	2 668	8,4	4 857	3,2	1,8	
56	Australien	2 353	3,5	5 483	17,4	2,3	
57	Australien	1 845	6,4	3 986	9,1	2,2	
58	Neuseeland und Ozeanien	508	– 5,9	1 497	47,2	2,9	
59	Ohne Angabe	3 230	23,5	5 664	21,7	1,8	
60	Ausland z u s a m m e n	294 452	3,4	579 489	1,7	2,0	
61	I n s g e s a m t	1 197 361	11,7	2 654 512	5,1	2,2	

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2017						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
204 312	3,5	407 174	– 1,9	2,0	Asien	
28 155	4,3	55 695	– 16,3	2,0	Arabische Golfstaaten	
62 423	3,4	119 617	– 3,7	1,9	China Volksrep. und Hongkong	
14 972	5,8	42 276	11,0	2,8	Indien	
5 793	– 7,1	12 080	– 10,4	2,1	Israel	
24 536	6,9	46 328	7,8	1,9	Japan	
21 352	19,6	46 434	25,1	2,2	Südkorea	
9 948	2,9	16 681	– 4,3	1,7	Taiwan	
37 133	– 5,3	68 063	– 9,4	1,8	Sonstiges Asien	
133 272	3,0	225 077	– 1,9	1,7	Amerika	
8 927	14,5	15 258	10,3	1,7	Kanada	
103 840	3,1	170 702	– 1,9	1,6	USA	
611	– 35,8	1 171	– 36,7	1,9	Sonstiges Nordamerika	
3 574	– 7,8	6 837	– 14,5	1,9	Mittelamerika und Karibik	
8 660	9,2	16 113	7,5	1,9	Brasilien	
7 660	– 5,5	14 996	– 11,0	2,0	Sonstiges Südamerika	
6 819	2,7	14 020	3,1	2,1	Australien	
5 395	2,8	10 854	– 0,2	2,0	Australien	
1 424	2,1	3 166	16,2	2,2	Neuseeland und Ozeanien	
10 326	28,4	17 388	28,5	1,7	Ohne Angabe	
851 265	3,5	1 731 038	2,6	2,0	Ausland z u s a m m e n	
3 172 550	6,5	7 186 172	3,6	2,3	I n s g e s a m t	

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2017				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	87 494	8,4	480 946	2,5	5,5
Bundesrepublik Deutschland	79 617	8,2	461 215	2,3	5,8
Anderer Wohnsitz	7 877	10,5	19 731	7,8	2,5
Heilklimatische Kurorte	34 138	5,0	93 692	– 8,5	2,7
Bundesrepublik Deutschland	30 049	5,9	78 841	– 11,0	2,6
Anderer Wohnsitz	4 089	– 1,5	14 851	8,0	3,6
Kneippkurorte	5 965	7,3	30 224	– 4,7	5,1
Bundesrepublik Deutschland	5 537	9,6	29 193	– 4,0	5,3
Anderer Wohnsitz	428	– 15,7	1 031	– 19,9	2,4
Luftkurorte	35 360	6,5	108 049	– 1,3	3,1
Bundesrepublik Deutschland	33 092	5,6	102 478	– 1,9	3,1
Anderer Wohnsitz	2 268	20,5	5 571	12,3	2,5
Erholungsorte	20 721	7,0	45 612	– 7,3	2,2
Bundesrepublik Deutschland	19 277	7,7	41 948	– 8,1	2,2
Anderer Wohnsitz	1 444	– 1,6	3 664	3,3	2,5
Sonstige Gemeinden	1 013 683	12,5	1 895 989	7,4	1,9
Bundesrepublik Deutschland	735 337	16,5	1 361 348	10,1	1,9
Anderer Wohnsitz	278 346	3,3	534 641	1,3	1,9
Insgesamt	1 197 361	11,7	2 654 512	5,1	2,2
Bundesrepublik Deutschland	902 909	14,7	2 075 023	6,0	2,3
Anderer Wohnsitz	294 452	3,4	579 489	1,7	2,0

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2017						Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
227 602	4,5	1 287 923	1,6	5,7	Mineral- und Moorbäder	
204 275	4,0	1 231 961	1,6	6,0	Bundesrepublik Deutschland	
23 327	8,4	55 962	2,4	2,4	Anderer Wohnsitz	
124 893	14,2	341 900	4,5	2,7	Heilklimatische Kurorte	
98 432	12,6	263 533	1,2	2,7	Bundesrepublik Deutschland	
26 461	20,8	78 367	17,4	3,0	Anderer Wohnsitz	
14 531	2,5	80 149	– 3,8	5,5	Kneippkurorte	
13 304	3,1	77 294	– 3,6	5,8	Bundesrepublik Deutschland	
1 227	– 3,2	2 855	– 9,1	2,3	Anderer Wohnsitz	
92 925	2,5	298 435	– 0,5	3,2	Luftkurorte	
85 034	0,5	278 685	– 2,0	3,3	Bundesrepublik Deutschland	
7 891	29,3	19 750	27,6	2,5	Anderer Wohnsitz	
49 831	10,0	113 905	1,5	2,3	Erholungsorte	
45 751	10,3	102 092	– 0,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
4 080	6,4	11 813	20,9	2,9	Anderer Wohnsitz	
2 662 768	6,4	5 063 860	4,5	1,9	Sonstige Gemeinden	
1 874 489	8,1	3 501 569	5,9	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
788 279	2,6	1 562 291	1,6	2,0	Anderer Wohnsitz	
3 172 550	6,5	7 186 172	3,6	2,3	Insgesamt	
2 321 285	7,6	5 455 134	4,0	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
851 265	3,5	1 731 038	2,6	2,0	Anderer Wohnsitz	

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2016		März				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2015		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
								Anzahl
1	Mineral- und Moorbäder	6 469	—	1,5	317	306	—	2,2
2	Hotels	4 397	—	0,2	89	88	—	2,2
3	Hotels garnis	1 302	—	2,1	65	62		—
4	Gasthöfe	107		—	8	8		—
5	Pensionen	663	—	8,7	45	39	—	7,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	7	7		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	29	28	—	6,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	3	3		—
10	Campingplätze	—		—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	57	57		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 385	—	0,1	170	168		1,8
2	Hotels	1 713		2,1	39	39	—	2,5
3	Hotels garnis	177	—	19,6	15	15		15,4
4	Gasthöfe	41		41,4	4	4		—
5	Pensionen	454	—	1,5	47	47		6,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	5	5		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	47	47	—	2,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	2	2		.
10	Campingplätze	—		—	3	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	1	1		.
1	Kneippkurorte	468	—	0,2	37	35		2,9
2	Hotels	260		—	10	10		—
3	Hotels garnis	61	—	10,3	3	3		—
4	Gasthöfe	44	—	15,4	3	3		—
5	Pensionen	103		15,7	8	7		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	—	—		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	4	3		50,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	1	1		.
10	Campingplätze	—		—	3	3		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	3	3		—
12	Schulungsheime	—		—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 692		0,4	219	183	—	8,0
2	Hotels	2 039		1,1	60	56	—	6,7
3	Hotels garnis	288		1,8	18	16	—	15,8
4	Gasthöfe	203	—	9,0	20	17	—	5,6
5	Pensionen	162		1,9	17	14	—	12,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	6	5		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	36	32		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	13	10	—	9,1
10	Campingplätze	—		—	34	18	—	21,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		—

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2017						Januar bis März 2017	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
27 466	—	0,7	56,7	27 980	98,2	52,9	1
7 585	—	2,1	41,1	7 668	98,9	38,5	2
2 174		2,5	35,0	2 264	96,0	32,9	3
163	—	0,6	26,7	169	96,4	22,7	4
897	—	4,1	31,9	1 013	88,5	26,5	5
1 279	—	5,4	12,9	1 352	94,6	14,3	6
—	—	—	—	—	—	—	7
850		6,9	27,3	880	96,6	24,5	8
414	—	—	38,1	414	100,0	35,6	9
1 564	—	—	4,2	1 564	100,0	2,4	10
11 972	—	0,2	87,2	12 088	99,0	81,0	11
568		0,2	46,1	568	100,0	40,7	12
8 964		1,0	34,1	9 230	97,1	42,8	1
3 575	—	0,9	42,5	3 600	99,3	52,1	2
446		24,6	24,6	460	97,0	34,4	3
78	—	2,5	13,0	80	97,5	25,1	4
955		3,4	20,0	992	96,3	33,3	5
307		0,3	14,3	307	100,0	13,1	6
.	.	.	.	.	.	.	7
1 337		0,2	17,8	1 363	98,1	29,1	8
.	.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	.	10
583	—	0,3	76,1	585	99,7	70,5	11
.	.	.	.	.	.	.	12
2 550	—	2,3	38,2	2 690	94,8	35,3	1
425	—	2,3	26,5	435	97,7	22,0	2
93		2,2	26,6	93	100,0	21,4	3
80		—	23,5	80	100,0	22,0	4
132		0,8	27,4	162	81,5	18,3	5
—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	7
51	24,4	5,7	65	78,5		7,6	8
.	.	.	.	.	.	.	9
860	—	2,4	860	100,0		1,4	10
622	—	10,0	99,8	708	87,9	98,3	11
.	.	.	.	.	.	.	12
13 318	—	11,1	26,6	17 952	74,2	25,9	1
3 577	—	5,3	31,8	3 766	95,0	28,4	2
448	—	15,8	31,2	496	90,3	27,3	3
380	—	3,3	15,6	428	88,8	14,3	4
318	—	8,9	19,3	360	88,3	25,7	5
362	—	0,8	22,7	385	94,0	18,6	6
—	—	—	—	—	—	—	7
853	—	0,9	11,4	942	90,6	14,9	8
1 080	—	6,8	17,1	1 215	88,9	15,9	9
3 256	—	27,5	1,3	7 308	44,6	0,8	10
1 486		0,1	69,8	1 486	100,0	66,6	11
1 558	—	0,5	44,2	1 566	99,5	47,2	12



# **Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2016		März			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2015		ins- gesamt	zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Erholungsorte	1 798	– 1,8	203	179		2,3
2	Hotels	1 184	– 1,1	50	49	–	2,0
3	Hotels garnis	97	– 6,7	6	6		20,0
4	Gasthöfe	394	– 1,8	33	32		10,3
5	Pensionen	123	– 3,9	16	14		7,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	15	15		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	42	36		2,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	6	6		—
10	Campingplätze	—	—	27	13		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	1	1		.
12	Schulungsheime	—	—	6	6		20,0
1	Sonstige Gemeinden	70 367	0,8	2 498	2 303	–	0,6
2	Hotels	44 389	0,1	710	692	–	0,3
3	Hotels garnis	19 086	3,9	497	484	–	2,0
4	Gasthöfe	4 596	– 3,3	382	364	–	2,7
5	Pensionen	2 296	– 2,6	232	219	–	0,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	107	102		—
7	Ferienzentren	—	—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	257	223		6,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	108	93	–	4,1
10	Campingplätze	—	—	162	83	–	1,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9		.
12	Schulungsheime	—	—	29	29		3,6
1	Insgesamt	84 179	0,5	3 444	3 174	–	0,9
2	Hotels	53 982	0,2	958	934	–	1,1
3	Hotels garnis	21 011	3,1	604	586	–	1,7
4	Gasthöfe	5 385	– 3,3	450	428	–	1,8
5	Pensionen	3 801	– 3,0	365	340	–	0,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	140	134		—
7	Ferienzentren	—	—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	415	369		3,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	133	115	–	4,2
10	Campingplätze	—	—	234	123	–	6,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	82	82		1,2
12	Schulungsheime	—	—	56	56		3,7

# nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2017					Januar bis März 2017		Lfd. Nr.	
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten			
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate				Anteil am Maximum
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
10 215	0,8		14,6	13 592	75,2		13,8	1
2 087	0,5		23,1	2 127	98,1		21,0	2
198	16,5		21,2	198	100,0		17,6	3
747	10,7		16,8	769	97,1		13,8	4
217	5,9		17,7	257	84,4		15,6	5
856	—		27,0	856	100,0		26,2	6
.	.		.	.	.		.	7
1 310	—	7,0	7,8	1 493	87,7		10,3	8
703	0,4		18,1	703	100,0		13,7	9
.	.		.	.	.		.	10
.	.		.	.	.		.	11
519	54,5		23,1	519	100,0		24,2	12
166 722	2,1		36,9	189 935	87,8		35,0	1
77 773	1,9		43,5	80 112	97,1		41,2	2
34 843	6,1		48,3	36 196	96,3		45,9	3
7 984	—	2,2	24,5	8 567	93,2		21,8	4
4 475	1,5		27,5	4 823	92,8		24,3	5
5 773	1,5		27,2	6 074	95,0		24,1	6
.	.		.	.	.		.	7
5 709	30,4		29,7	6 426	88,8		26,9	8
6 772	—	9,8	24,2	7 997	84,7		21,1	9
19 016	—	3,9	2,5	35 252	53,9		1,8	10
.	.		.	.	.		.	11
2 433	2,5		39,8	2 437	99,8		36,6	12
229 235	0,7		37,6	261 379	87,7		36,1	1
95 022	1,2		42,3	97 708	97,3		40,4	2
38 202	5,8		46,8	39 707	96,2		44,6	3
9 432	—	1,3	23,5	10 093	93,5		20,9	4
6 994	0,6		26,4	7 607	91,9		25,5	5
8 577	0,1		24,5	8 974	95,6		22,2	6
1 925	—	2,6	23,7	2 019	95,3		33,0	7
10 110	14,7		23,4	11 169	90,5		23,9	8
9 361	—	7,9	23,6	10 721	87,3		20,8	9
27 928	—	7,1	2,7	51 468	54,3		1,8	10
16 108	—	0,2	85,3	16 325	98,7		79,7	11
5 576	4,4		40,6	5 588	99,8		38,9	12

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	März 2017					Januar bis März 2017
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
Anzahl		%				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	18	17	–	5,6	72,3	65,3
Frankfurt am Main, St.	213	209		2,5	72,8	69,8
Offenbach am Main, St.	18	18		12,5	64,5	59,0
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32		3,2	63,8	60,0
Bergstraße	25	25		—	50,0	44,5
Darmstadt-Dieburg	22	22	–	8,3	56,6	52,4
Groß-Gerau	30	29		—	65,4	61,5
Hochtaunuskreis	29	29		—	59,0	57,7
Main-Kinzig-Kreis	33	32	–	5,9	54,1	49,0
Main-Taunus-Kreis	31	31		—	61,2	58,7
Odenwaldkreis	12	12		—	34,7	30,2
Offenbach	41	41	–	2,4	60,2	57,8
Rheingau-Taunus-Kreis	46	39	–	9,3	47,2	41,7
Wetteraukreis	14	14	–	6,7	56,9	56,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	564	550	–	0,5	66,6	63,3
Gießen	23	23		15,0	58,4	52,0
Lahn-Dill-Kreis	13	13		—	61,5	53,6
Limburg-Weilburg	16	16	–	5,9	43,2	36,2
Marburg-Biedenkopf	13	13		8,3	61,9	55,5
Vogelsbergkreis	14	14	–	6,7	50,8	45,4
Reg.-Bez. G i e ß e n	79	79		2,6	55,5	48,9
Kassel, documenta-St.	32	32		—	61,0	53,2
Fulda	50	49	–	2,0	65,9	58,8
Hersfeld-Rotenburg	23	22		—	53,8	49,1
Kassel	14	14		—	60,7	52,0
Schwalm-Eder-Kreis	15	15		—	49,5	41,7
Waldeck-Frankenberg	54	53	–	3,6	51,3	51,9
Werra-Meißner-Kreis	12	12		—	27,4	23,9
Reg.-Bez. K a s s e l	200	197	–	1,5	56,7	51,6
Land H e s s e n	843	826	–	0,5	64,2	60,4